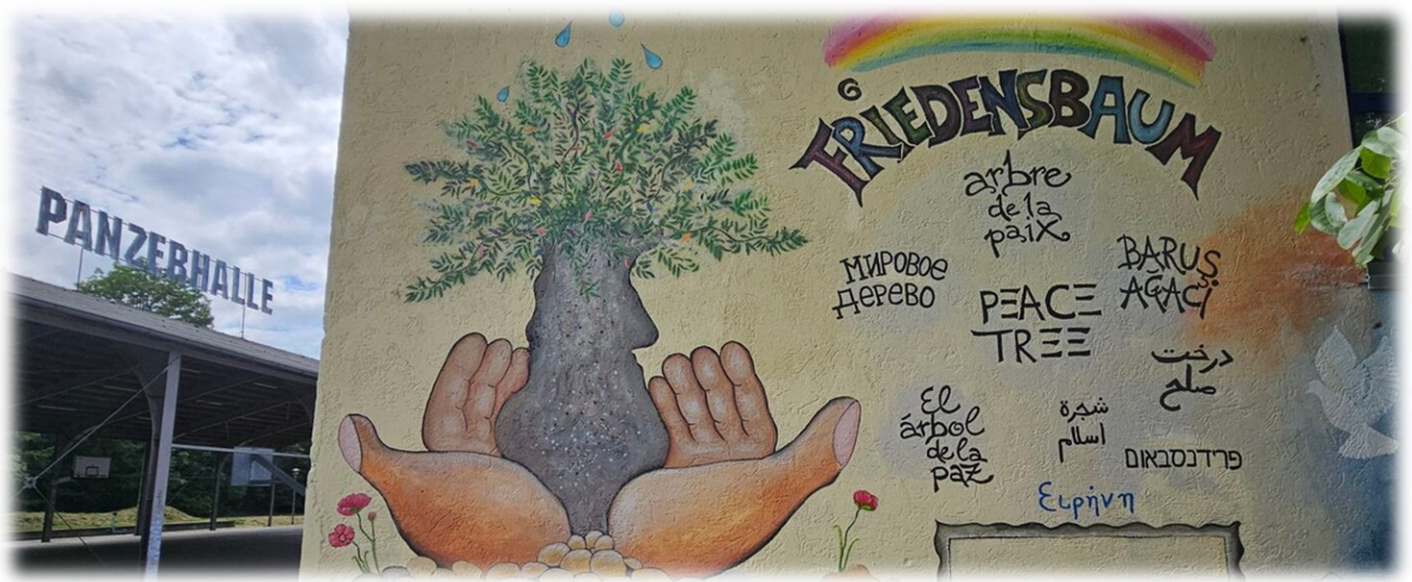




18. Juli 2026, Franz-Viertels-Fest

Grußworte am Friedensbaum Widusalem

- Fabian Betz, Baumfinder & -hüter, Initiative Friedensbaum Tübingen
- Dagmar Waizenegger, Kulturamtsleiterin,
im Namen der Stadt Tübingen

Lieder für die musikalische Umrahmung:

1. Shalama Bayta (Frieden diesem Haus, Aramäisch)
2. If you want Peace, you have to be Peace,
Peace is a practice, not a Hope
3. Der erste Friede, der wohnt in mir, (Iria Schärer)
den zweiten Frieden finde ich mit Dir,
der dritte Frieden ist der in der Welt,
der nur dem ersten wirklich hält. (Om Namah Shivaya*)
4. A. Aus der Tiefe bis hoch zu den Sternen, durchflutet die Liebe das All, **
Hallelu, hallelujah (3 x), hallelu lujah! (Ishq Allah Mabud Lilah, La Allah allah)
B. Von Tübingen aus in die Erde, verströmt Du den Friedensimpuls,
Bilbobao Widusalem (3 x), Laeradsson – Radsson.
5. Ich singe für den Frieden, Ich singe für das Licht, Ich singe für die Liebe, die
alle Not besiegt, Ich singe für das Leben, Ich sing' auf meinem Weg, Ich
singe für den Wind, der dreht. (Iria Schärer)

*„Om Namah Shivaya“ bedeutet auf Deutsch: „Ich verbeuge mich vor Shiva“ oder „Ehrerbietung dem Göttlichen in seiner Manifestation als Shiva“ Es ist ein Ausdruck von Hingabe, Respekt und spiritueller Verbindung.

**Text: Hildegard von Bingen, Musik: Wolfgang Bossinger, Tübingen-Text: Fabian Betz

